

# Anträge der CDU-Fraktion anlässlich der Beratungen zum Haushalt 2026

- 1) Die CDU-Fraktion beantragt eine Haushaltsstrukturkommission 2026 für die Aufstellung des Haushaltes 2027 einzusetzen. Diese hat 2025 gute Arbeit geleistet. Da absehbar auch 2027 weitere Maßnahmen zur Deckung des Haushaltes notwendig sein werden, soll die Haushaltsstrukturkommission auch 2026 eingesetzt werden.
- 2) Wir beantragen, dass die Suchfunktion in Mandatos entscheidend verbessert wird. Aktuell ist eine Recherche nur möglich, wenn man sich an das Datum der Sitzung erinnert und dort die Unterlage sucht.
- 3) Wir beantragen eine übersichtlichere Darstellung für die Liste der Ermächtigungsüberträge insbesondere für unsere Investitionsmaßnahmen. Dabei soll eine zusätzliche Spalte aufgenommen werden, wann diese Maßnahme erstmalig veranschlagt wurde. Der Name der Maßnahme (des Produktes) sollte möglichst textlich benannt werden zusätzlich zu der bereits aufgeführten Produktnummer sowie eine Information über den aktuellen Projektstand.
- 4) Die Verwaltung berichtet dem Gemeinderat, welche Bauvorhaben zur Schaffung von Wohnraum auf der Basis des § 246 e (BauGB) („BauTurbo“) genehmigt werden sollen.
- 5) Wir beantragen eine Liste aller Projektstellen aufzustellen. Dabei soll vermerkt werden, welche Stellen noch gefördert werden und wo der Förderungszeitraum bereits beendet ist. Ziel ist eine transparente Darstellung der Kosten für den städtischen Haushalt.
- 6) Wir beantragen, für die Kindergartenbedarfsplanung zusätzlich eine längerfristige Betrachtung der zukünftigen Entwicklungen von mindestens 5 Jahren, damit Maßnahmen zu Veränderungen der Anzahl der Gruppen und Bedarfe einen etwas längeren Vorbereitungszeitraum erhalten.
- 7) Die CDU-Fraktion beantragt einen Bericht zur möglichen Nachnutzung der Kindertagesstätte Bregenzer Straße.
- 8) Die Verwaltung wird gebeten zu überprüfen, wie der Hochwasserschutz entlang der Straßen, Gewässer und Uferzonen verbessert werden kann, insbesondere die Vermeidung von Engstellen in Bachläufen und Entfernung von Ablagerungen in den Schmutzfängern der Straßenentwässerung, zum Schutz vor Gefährdungen bei Starkregenereignissen.